

Festival der Regionen

Grandiose Eröffnung lockte viele Besucher. Bis Sonntag gibt es noch jeden Tag volles Programm.

BEZIRK PERG (eg). Seit 1993 findet alle zwei Jahre das Festival der Regionen in Oberösterreich statt. Heuer ist die Region Perg-Strudengau Schauplatz des Kulturspektakels, das vergangenen Freitag mit einem tollen Programm und zahlreichen Besuchern eröffnet wurde. Unter dem Motto „Soziale Wärme“ haben sich der künstlerische Leiter des Festivals, **Airan Berg**, und sein Team einiges einfallen lassen. 1.362 Menschen aus Perg haben in 94 Workshops mitgewirkt. Schon vor der offiziellen Eröffnung durch Landeshauptmann **Thomas Stelzer** wurden in der Stadt Perg die Ausstellung „Tod

und Geburt in meinem Leben“ von **Mats Staub** im Alten Kino in der Linzerstraße eröffnet und die Raumschiffstaufer, im Zentrum von Perg landete die N.O.A.H. Galactica, durch Bürgermeister **Anton Froschauer** durchgeführt.

Audioweg: Neue Station

Bereits um 17 Uhr wurde im Eingangsbereich der NS-Stollenanlage „Bergkristall“ in Gusen die neue Station des Audioweges Gusen von **Christoph Mayer** und **Andreas Hagelüken** vorgestellt, bevor Stelzer das Festival offiziell eröffnete. „So als hätten wir Ihr Erscheinen geprobt, auf die Minute genau sind Sie auf dem Weg hierher zu Fuß gekommen“, war Festival-Leiter Airan Berg begeistert. Nach dem Ende der Festreden von Bürgermeister **Erich Wahl**, Anton Froschauer, **Nikolaus Prinz** und Thomas Stelzer gab



Franz Haslinger, Erich Wahl, Thomas Stelzer, Christoph Mayer, Anton Froschauer, Airan Berg, Klaus Prinz, Manfred Hinterdorfer. Foto: BRS

es noch eine sehr berührende „Pop-up-Szene“ mit Flüchtlingen, in der eher soziale Kälte als Wärme spürbar wurde. Aber so richtig warm ums Herz wurde den Besuchern dann beim großen Eröffnungskonzert „Genau“ im Freibad Perg mit einem Orchester und Chor bestehend aus Bürgern der Region unter der Leitung von **Tim**

Steiner. Ein herzerwärmendes Konzert, das nicht nur die Besucher miteinbezog, sondern neben der sowieso schon herrschenden Wärme auch die „soziale Wärme“ spürbar machte. Eine grandiose Eröffnung des „Festivals der Regionen“ mit vielen Gästen und mehr als 30 Projekten, die noch bis 7. Juli zu erleben sind.